

	<p>Object: Zweiglimmergranodiorit</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Collection: Gesteine und Fossilien der Oberlausitz</p> <p>Inventory number: III 3217 A</p>
--	--

Description

Der Zweiglimmergranodiorit ist ein Migmatit. Migmatite sind metamorphe Gesteine, das sich bei der teilweisen Aufschmelzung (Anatexis) gebildet haben. Der hellgraue, fein- bis mittelkörnige, durch glimmerreichere Schlieren und Streifen schwach texturierter Granodiorit besteht zu ca. 30 % aus Feldspat, 30-50 % aus Quarz und ca. 30-40 % aus Glimmer. Die zwei verschiedenen Glimmer sind: Biotit (sehr häufig; schwarzbraun, klein- bis mittelkörnige, relativ grobe und undurchsichtige Aggregate) und Muskovit (stark untergeordnet; immer silbrig-weiß und durchsichtig, meist einzelne, dünne Blättchen, nur selten Stapel). Die Muskovite hat der Granodiorit von seinem aluminiumreichen Ausgangsgestein, der Grauwacke, "geerbt", die Biotite haben sich aus der Schmelze neu gebildet.

Basic data

Material/Technique: Proterozoisches Grundgebirge
Measurements: 25 x 34 x 6 cm

Events

Found	When	
	Who	
	Where	Oberottendorf
[Relation to time]	When	Neoproterozoikum (1000-541 Mio. Jahre vor heute)
	Who	

Where

Keywords

- Anatexis
- Migmatite

Literature

- Linnemann, U., Elicki, O. & Gaitzsch, B. (2003): Die Stratigraphie des Saxothuringikums. Dresden